



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Werkausschuss NürnbergStift (NüSt)	10.02.2022	öffentlich	Bericht

Betreff:
Strategische Weiterentwicklung NüSt 2030

Anlagen:
1_1_Sachverhalt Weiterentwicklung des NürnbergStifts

Bericht:

Als zentrale Elemente der kommunalen Daseinsvorsorge für die alternde Stadtgesellschaft leisten die Einrichtungen und Dienste des Eigenbetriebs NürnbergStift einen wesentlichen Beitrag zur Versorgungssicherheit und Lebensqualität in unserer Stadt. Um diese Aufgabe in hoher Qualität und in stetiger Weiterentwicklung angesichts der sich wandelnden gesellschaftlichen, gesetzlichen, finanziellen und fachlichen Rahmenbedingungen erfüllen zu können, schreibt der Eigenbetrieb im Zusammenspiel zwischen Werkleitung und Werkausschuss seine Unternehmensstrategie im mehrjährigen Rhythmus fort. Zuletzt stand diese unter dem Titel „Masterplan NüSt 2020“. Eine Fortschreibung des strategischen Rahmens unter dem Arbeitstitel „NüSt 2030“ steht an.

Abschluss und Bilanzierung wesentlicher Aspekte des Masterplans 2020 werden seit zwei Jahren durch die zunächst krisenhafte, letztlich aber über einen längeren Zeitraum zu organisierende Bewältigung der Corona-Pandemie überlagert. Parallel wurden wesentliche Modernisierungs- und Veränderungsprozesse weitergeführt und infrastrukturelle Weichen gestellt. Mit dem Übergang aus der pandemischen Phase in eine „neue Normalität“ steht auch die systematische Fortschreibung der Strategie mit dem Zielhorizont „NürnbergStift 2030“ sowie eine organisatorische und personelle Neuaufstellung an.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	€	<u>Folgekosten</u>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,
ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
- Ja
- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Angebote des NüSt für die älter werdende Stadtgesellschaft berücksichtigen die differenzierten und stetig im Wandel befindlichen Bedarfe unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen und Lebenslagen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

